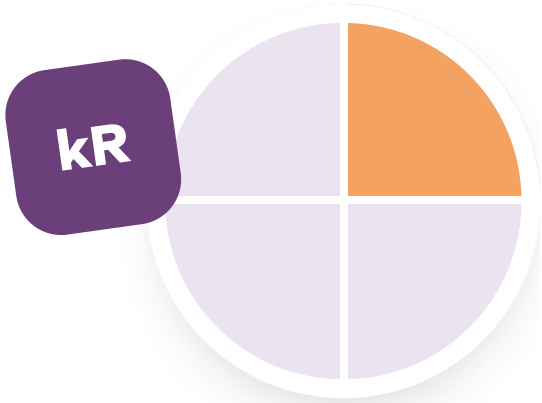
DYS+ Campus



Übungsheft · Katholische Religion · Klasse 11

Der Mensch als Ebenbild Gottes

Erklärungen, 37 Aufgaben in drei Stufen und alle Lösungen, viele mit Begründung.

Name _____ **Datum** _____

Das lernst du

- Ich kann Menschenbilder mit drei Fragen untersuchen.
- Ich kann Gen 1–11 auslegen.
- Ich kann Menschenwürde und Gleichwertigkeit erklären und begründen.

So arbeitest du mit dem Heft

●○○ **Basis** zum Einstieg

●●○ **Standard** zum Üben

●●● **Plus** zum Weiterdenken

Du musst nicht alles machen. Fang bei Basis an. Die Lösungen stehen hinten im Heft.

Noch unsicher?

Scanne den Code. Dort wird das Thema Schritt für Schritt erklärt.

dysplus.de/lernen/gymnasium/klasse-11/katholische-religion/kr-mensch-ebenbild-gottes/was-ein-menschenbild-aussagt

Kurz erklärt

Drei Fragen an ein Menschenbild

Frage	Bedeutung
Wesen	Was ist der Mensch?
Bestimmung	Wozu ist er da?
Handlungsspielraum	Wie frei ist er?

Gen 1–11 im Überblick

Stelle	Thema
Gen 1,26–28	Mensch als Bild Gottes, Auftrag zur Verantwortung
Gen 2–3	Geschöpf, Beziehung, Freiheit und Grenze
Gen 4	Kain und Abel
Gen 6–9	Flut und Bund
Gen 11	Turmbau

Ein Menschenbild untersuchen

1. Aussage lesen.
2. Wesen, Bestimmung, Handlungsspielraum beantworten.
3. Stärke und Grenze nennen.

Merksatz: Ebenbild heißt Beziehung und Stellvertretung. Gleichwertig heißt gleiche Würde.

Typischer Fehler: Aus „herrschen“ (Gen 1,28) wird Erlaubnis zur Ausbeutung gelesen. Im Zusammenhang bedeutet es Verantwortung.

Tipp: Bibelstellen stehen in eigenen Worten. Bei Belastung: Nummer gegen Kummer 116 111, TelefonSeelsorge 0800 111 0 111.

●○○ Basis

Wissen sichern

1 Kreuze an.

a) Eine Vorstellung davon, was der Mensch ist, heißt _____. ☐ **Menschenbild** ☐ **Statistik** ☐ **Ritus**

b) Die Frage „Wozu ist der Mensch da?“ fragt nach der _____. ☐ **Größe** ☐ **Bestimmung** ☐ **Herkunft**

c) Der Mensch als Bild Gottes steht in Gen _____. ☐ **4,1–16** ☐ **11,1–9** ☐ **1,26–28**

d) Die Erzählung vom Turmbau steht in Gen _____. ☐ **6** ☐ **11** ☐ **3**

e) Das Wort „adam“ klingt wie das Wort für _____. ☐ **Erde** ☐ **Himmel** ☐ **Wasser**

f) Gleiche Würde heißt _____. ☐ **Gleichheit** ☐ **Gleichwertigkeit** ☐ **Gleichberechtigung**

2 Setze ein: Kain, Noach, Babel, Bund, Atem.

a) Gott haucht dem Menschen den _____ des Lebens ein (Gen 2,7).

b) Der Bruder von Abel heißt _____.

c) Nach der Flut schließt Gott einen _____ mit allen Lebewesen.

d) Die Arche baut _____.

e) Der Turm gehört zur Stadt _____.

●●○ Standard

Prüfen und einordnen

3 **Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.**

a) Gen 1,27 sagt, dass nur Männer Bild Gottes sind. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

b) Der Herrschaftsauftrag wird heute als Verantwortung für die Schöpfung verstanden. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

c) In Gen 3 steht, die Frucht sei ein Apfel gewesen. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

d) Gleichwertigkeit bedeutet gleiche Würde. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

e) Frauen durften in Deutschland seit 1918 wählen. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

f) Das Grundgesetz stellt die Gleichberechtigung von Männern und Frauen seit 1977 fest. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

4 Welches Menschenbild? Kreuze an.

a) „Der Mensch ist Teil der Natur und Ergebnis der Evolution.“ ☐ **technisch** ☐ **naturalistisch** ☐ **ökonomisch**

_____

b) „Der Mensch wägt Kosten und Nutzen ab.“ _____ ☐ **ökonomisch** ☐ **technisch** ☐ **naturalistisch**

c) „Der Mensch ist ein System, das man verbessern kann.“ ☐ **naturalistisch** ☐ **ökonomisch** ☐ **technisch**

_____

d) „Der Mensch ist Geschöpf und Bild Gottes.“ _____ ☐ **biblisch** ☐ **ökonomisch** ☐ **technisch**

e) Ein Fehler beim Vergleich ist der _____. ☐ **Mythos** ☐ **Beweis** ☐ **Strohmann**

5 Setze ein: Beziehung, frei, Grenze.

a) Gen 2–3 erzählt von Geschöpflichkeit, _____, Freiheit und Grenze.

b) Der Mensch ist _____, aber nicht grenzenlos.

c) Der Baum der Erkenntnis steht für eine _____.

●●● Plus

Nachdenken

6 Beantworte kurz.

a) Erkläre in zwei Sätzen, was „Bild Gottes“ in Gen 1,26–28 meint.

b) Erkläre den Unterschied zwischen Gleichwertigkeit und Gleichberechtigung.

c) Nenne eine Stärke und eine Grenze des ökonomischen Menschenbildes.

d) Nenne zwei Begründungen der Menschenwürde.

7 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

a) Art. 1 des Grundgesetzes begründet die Würde mit der Gottebenbildlichkeit.

☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

---

b) Kant begründet Würde mit der Fähigkeit zur Vernunft und Selbstbestimmung.

☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

---

c) Die religiöse Begründung der Würde ist bedingungslos.

☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

---

d) Ein Urteil kommt ohne Gründe aus.

☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

---

8 **Kreuze an.**

a) Kain und Abel sind in Gen _____ erzählt.

☐ **11** ☐ **4** ☐ **1**

b) Die Flut endet mit dem _____ als Zeichen des Bundes.

☐ **Turm** ☐ **Baum** ☐ **Regenbogen**

c) Der Parlamentarische Rat schrieb die Würde $\frac{1948}{49}$ unter dem Eindruck des _____.

☐ **Kalten Krieges** ☐ **Nationalsozialismus** ☐ **Mittelalters**

d) Die Urgeschichte ist in der Theologie überwiegend eine _____.

☐ **Chronik** ☐ **Gesetzessammlung** ☐ **Deutung**

Kannst du das schon?

Kreuze an, wie sicher du dich fühlst. Hier gibt es kein Richtig oder Falsch.

Ich kann …	sicher	fast	noch nicht
Ich kann Menschenbilder mit drei Fragen untersuchen.	☐	☐	☐
Ich kann Gen 1–11 auslegen.	☐	☐	☐
Ich kann Menschenwürde und Gleichwertigkeit erklären und begründen.	☐	☐	☐

Tipp: Bei „noch nicht“ schau dir „Kurz erklärt“ vorne im Heft noch einmal an oder scanne den Code auf dem Deckblatt. Dann probierst du die Aufgaben noch einmal.

Lösungen

Erst selbst lösen, dann vergleichen. Bei vielen Aufgaben steht die Begründung dabei.

●○○ Basis: Wissen sichern

1 Kreuze an.

a) Menschenbild

→ Es ist eine Vorstellung.

b) Bestimmung

→ Wozu = Bestimmung.

c) 1,26–28

→ Erste Schöpfungserzählung.

d) 11

→ Gen 11,1–9.

e) Erde

→ Hebräisch „adama“.

f) Gleichwertigkeit

→ Gleiche Würde.

2 Setze ein: Kain, Noach, Babel, Bund, Atem.

a) Gott haucht dem Menschen den **Atem** des Lebens ein (Gen 2,7).

b) Der Bruder von Abel heißt **Kain**.

c) Nach der Flut schließt Gott einen **Bund** mit allen Lebewesen.

d) Die Arche baut **Noach**.

e) Der Turm gehört zur Stadt **Babel**.

●●○ Standard: Prüfen und einordnen

3 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

a) Stimmt nicht. Richtig: Der Text nennt männlich und weiblich.

b) Stimmt.

c) Stimmt nicht. Richtig: Im Text steht nur „Frucht“.

d) Stimmt.

e) Stimmt.

f) Stimmt nicht. Richtig: Artikel 3 gilt seit 1949.

4 Welches Menschenbild? Kreuze an.

a) naturalistisch

→ Natur und Evolution.

b) ökonomisch

→ Kosten und Nutzen.

c) technisch

→ Optimierung.

d) biblisch

→ Gottebenbildlichkeit.

e) Strohmann

→ Das Bild wird zu schwach dargestellt.

5 **Setze ein: Beziehung, frei, Grenze.**

a) **Gen 2–3 erzählt von Geschöpflichkeit, Beziehung, Freiheit und Grenze.**

b) **Der Mensch ist frei, aber nicht grenzenlos.**

c) **Der Baum der Erkenntnis steht für eine Grenze.**

●●● Plus: Nachdenken

6 **Beantworte kurz.**

a) **Der Mensch steht in Beziehung zu Gott und vertritt ihn in der Welt. Das gilt für Frau und Mann.**

→ Beziehung und Stellvertretung nennen.

b) **Gleichwertigkeit meint gleiche Würde, Gleichberechtigung meint gleiche Rechte und Chancen.**

→ Würde und Rechte trennen.

c) **Stärke: Es erklärt Entscheidungen im Markt. Grenze: Es übersieht Mitgefühl und Treue.**

→ Beide Seiten nennen.

d) **Religiös: Der Mensch ist Bild Gottes. Philosophisch (Kant): Der Mensch ist Zweck an sich.**

→ Zwei verschiedene Begründungen wählen.

7 **Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.**

a) **Stimmt nicht. Richtig: Er stellt die Würde fest und verpflichtet zum Schutz.**

b) **Stimmt.**

c) **Stimmt.**

d) **Stimmt nicht. Richtig: Ein Urteil nennt Gründe.**

8 **Kreuze an.**

a) **4**

→ Gen 4,1–16.

b) **Regenbogen**

→ Gen 9.

c) **Nationalsozialismus**

→ Die Verbrechen waren der Anlass.

d) **Deutung**

→ Bilder für menschliche Erfahrung.